



Kazbegi Dreifaltigkeitskirche, im Hintergrund der Vulkan Kazbeg (5047 m)

Leistungen:

- Hin- und Rückreise (Linienflüge mit Turkish Airlines Stuttgart-Tiflis, Batumi-Stuttgart, jeweils via Istanbul)
- 13 Übernachtungen in bewährten guten Hotels in Zimmern mit Bad/Dusche und WC)
- Halbpension, an 4 Tagen Vollpension
- sämtliche Transfers, Ausflüge, Führungen und Eintritte in Georgien gemäß Programm (während der gesamten Zeit steht ein moderner Exkursionsbus zur Verfügung, wo notwendig zusätzlich Geländefahrzeuge)
- Geopuls-Exkursionsleitung durch Dr. Volker Höfeld, außerdem lizenzierte georgische Reisebegleitung
- Reiseliteratur
- Sicherungsschein nach § 651k des BGB inklusive Reiserückkehrversicherung

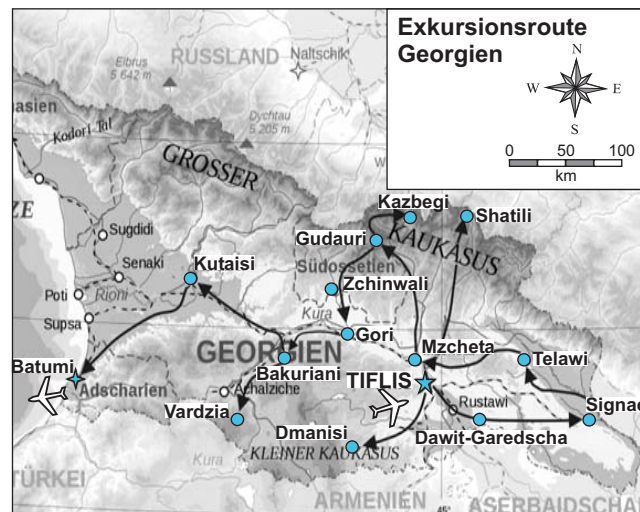
Komplettpreis pro Person im DZ: 2280,- €
EZ-Zuschlag: 320,- €

max. Teilnehmerzahl: 16 Personen

Nach der Anmeldung zu dieser Studienreise wird mit der von GEOPULS zugesandten Buchungsbestätigung eine Anzahlung (15 % des Reisepreises) fällig. Die Restzahlung erfolgt zwei Wochen vor Reisebeginn. Es gelten die Geschäftsbedingungen des Veranstalters: Geopuls-Studienreisen, Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg a.N. (Tel. 07472-9808802). Die Allgemeinen Reisebedingungen werden gerne vorab zugesandt. Sie können bei der VHS eingesehen, oder auch von der Homepage www.geopuls.de ausgedruckt werden.

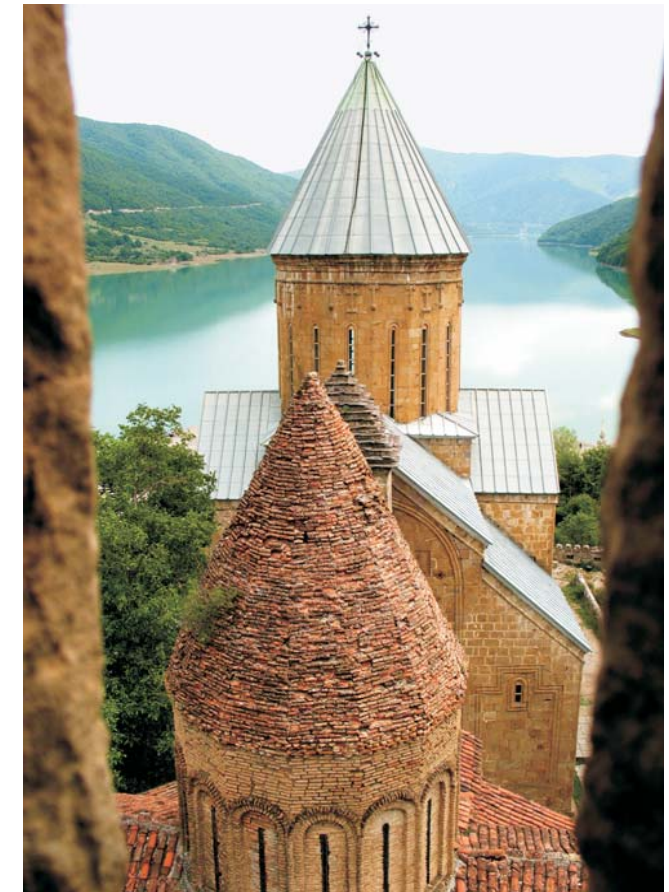
GEORGIEN - im Land des goldenen Vlieses

Ein georgisches Sprichwort sagt: "Es ist besser etwas einmal zu sehen als zehnmal darüber zu hören". Dies gilt nicht zuletzt für eine Reise nach Georgien selbst. Nicht zu Unrecht, denn das Land an der Nahtstelle Eurasiens verfügt über phantastische touristische Ressourcen, ist vom Massentourismus bisher aber noch verschont geblieben. Dabei hat sich Georgien mittlerweile nicht nur wieder eine ansehnliche Hotellerie geschaffen, es birgt auch eine Vielzahl überzeugender Kulturrelikte aus einer aufregend wechselhaften Geschichte. Dazu kommt eine oftmals geradezu dramatisch schöne Landschaft mit einer vielfältigen Geographie. Noch immer verspricht der Kaukasus das ultimative Gebirgserlebnis, denn die Landschaften des großen und kleinen Kaukasus', mit ihren vergletscherten Gipfeln, Bergseen, riesigen Weiden und idyllischen Flußtälern, bieten atemberaubende Rundblicke auf eine bis 5000 m hohe Kulisse über der kolchischen Tiefebene und der transkaukasischen Senke. Dazu gesellen sich Meeresküsten und subtropische Üppigkeit mit Teeplantagen und Mandarinen-Hainen, weinreiche Hügelländer und trockene Grassteppen, dicht besetzt mit baulichen Zeugen einer großen Geschichte. Handelsrouten, wie die der Seidenstrasse, brachten Wohlstand und kulturelle Vielfalt. Das Jahrtausende alte Kulturland, das bereits in der Antike Fremde, wie Jason und seine Argonauten, angezogen hat, beherbergt über 26 Volksgruppen. Bereits im 4. Jh. entstanden erste, mit Fresken ausgeschmückte Kirchen und Klöster, einige davon sind heute Weltkulturerbe. Seit 7000 Jahren wird in Georgien Wein angebaut. In sanften Hügelländern, bereichert durch mystische Höhlenstädte und wehrhafte Burgen, liegen malerische, von Reb- und Obstgärten umgebene Dörfer mit sehenswerten Kunstschätzen aus dem Goldenen Zeitalter Georgiens unter David dem Erbauer und Königin Tamar. Zu all dem und mehr möchten wir Sie mit dieser Reise führen.



GEORGIEN

Im Land des goldenen Vlieses



Das Wehrkloster Ananuri an der alten georgischen Heerstraße

06.-19.10.2012

Exkursionsleitung: Dr. Volker Höfeld

mit **GEOPULS**, dem Reiseveranstalter aus dem Geographischen Institut der Universität Tübingen in Zusammenarbeit mit der VHS

